

**148. Beilage im Jahre 2023 zu den Sitzungsberichten
des XXXI. Vorarlberger Landtages**

Selbstständiger Antrag

Beilage: 148/2023

An das
Präsidium des
Vorarlberger Landtages
Landhaus
6900 Bregenz

Bregenz, am 6. Oktober 2023

**BETREFF: Fachkräfteoffensive für Vorarlberg –
Kostenlose Meisterprüfung und Befähigungsprüfung in Vorarlberg
schaffen!**

Sehr geehrter Herr Präsident!

Viele heimische Unternehmen suchen händeringend nach Fachkräften. Gerade für Vorarlberger Klein- und Mittelbetriebe wird es immer schwieriger, ausreichend Fachkräfte zu finden.

Eine wesentliche Säule bei der Rekrutierung der notwendigen Fachkräfte für unsere Betriebe bildet die Duale Berufsausbildung. Laut Lehrlingsstatistik 2022 der Vorarlberger Wirtschaftskammer befanden sich Ende 2022 6672 Lehrlinge in einer Ausbildung. Ein Blick auf die Zahlen der vergangenen Jahre zeigt allerdings eine kontinuierliche Abwärtsbewegung, sowohl bei den Lehrlingen als auch bei den Ausbildungsbetrieben. Beispielsweise lag 2013 die Zahl der Lehrlinge im Land noch bei 7785. Die Zahl der Ausbildungsbetriebe hat sich seit dem Jahr 2013 von damals 2164 Betrieben auf 1702 Betriebe im Jahr 2022 massiv verringert.

Angesichts dieser Zahlen und in Kenntnis des Fachkräftemangels ist es Aufgabe der Politik, den Ausbildungsweg der Lehre kontinuierlich aufzuwerten und zu stärken. Es braucht Rahmenbedingungen, die einerseits den jungen Menschen die großartigen Chancen einer Lehrausbildung aufzeigen und die andererseits die Karrieremöglichkeiten nach Abschluss der Lehrausbildung aktiv unterstützen und fördern.

Derzeit haben wir die Situation, dass nach erfolgter Lehrabschlussprüfung die weiteren Aus- und Weiterbildungswege für die Lehrabsolventen mit großen Hürden verbunden sind.

Wir müssen leider nach wie vor feststellen, dass die weitere Höherqualifizierung nach der fachlichen Lehrausbildung mit immensen Kosten verbunden ist. Die entsprechenden Vorbereitungskurse sowie die Prüfungsgebühren für Meister- und Befähigungsprüfungen stellen für die Betroffenen eine enorme finanzielle Belastung und dadurch eine oft unüberwindbare Hürde dar. Wir treten dafür ein, dass diese finanzielle Hürde endlich abgebaut und über den bereits bestehenden Bildungszuschuss sichergestellt wird, dass zukünftig bei einem positiven Prüfungsabschluss die Kosten für die Kurse sowie die Prüfgebühren zu 100 Prozent gefördert werden. Bundeskanzler Nehammer (ÖVP) hat die Einführung der kostenlosen Meisterprüfung im Frühjahr zwar in Aussicht gestellt. Auch in diesem Bereich ist es bis dato aber nur bei der leeren Ankündigung geblieben. Um die Vorarlberger Fachkräfte bei der Absolvierung der Meister- und Befähigungsprüfungen entsprechend zu entlasten, wollen wir dieses Fördermodell bis zu einer etwaigen bundesweiten Umsetzung in Vorarlberg einführen.

Die unterzeichnenden Abgeordneten stellen daher gemäß §12 der Geschäftsordnung des Vorarlberger Landtags folgenden

A N T R A G

Der Vorarlberger Landtag möge beschließen:

„Die Vorarlberger Landesregierung wird aufgefordert,

1. bis zur Umsetzung einer angekündigten, aber bisher nicht umgesetzten, bundesweiten Unterstützung für Meister- und Befähigungsprüfungen gemeinsam mit den entsprechenden Partnern dafür Sorge zu tragen, dass im Rahmen des bestehenden Bildungszuschusses die Kurs- und Prüfungsgebühren für positiv abgelegte Meister- und Befähigungsprüfungen zu 100 Prozent übernommen werden;
2. sich bei der Bundesregierung für die rasche Einführung eines bundesweiten Fördermodells für eine kostenlose Meister- und Befähigungsprüfung einzusetzen.“

KO Ing. Christof Bitschi
FPÖ-Klubobmann

LAbg. Dr. Hubert Kinz
FPÖ-Wirtschaftssprecher